

# Amtsblatt

für die Gemeinde Bestensee mit Ortsteil Pätz



## Der „Bestwiner“

31. Jahrgang

Ausgabe Nr. 2

Bestensee, den 22. Februar 2023



Druck und Verlag: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH

10557 Berlin, Werftstraße 2, Tel.: (030) 28 09 93 45 • Fax: (030) 57 79 58 18 • Auflage: 3400

Herausgeber des Amtsblattes: Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, 15741 Bestensee, Tel.: (033763) 998-0

verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister der Gemeinde Bestensee

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen des Amtsblattes für die Gemeinde Bestensee – Der „Bestwiner“:

Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und ist für die mit Hauptwohnsitz gemeldeten Einwohner im Rathaus der Gemeinde Bestensee, Eichhornstr. 4-5, im Bürgerbüro während der öffentlichen Sprechzeiten kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter der oben genannten Anschrift der Gemeinde Bestensee bezogen werden.

**INHALTSVERZEICHNIS DES AMTLICHEN TEILS**

- Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen..... Seite 2
- Verschiebung Abbuchungstermin für Grundsteuer und Gewerbesteuer ..... Seite 2
- Schöffenvwahl 2023 ..... Seite 3
- Frühjahrsspülungen an Trinkwasserleitungen ..... Seite 3
- Bekanntmachung der Veröffentlichung der Bodenrichtwerte für den Bereich der Gemeinde Bestensee..... Seite 4
- Aktuelle Bodenrichtwerte zum 01.01.2023..... Seite 4

**AMTLICHER TEIL**

**Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen**

**Aufruf zur Mitarbeit in den Wahlvorständen zur Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters der Gemeinde Bestensee 14.05.2023 und zu einer eventuellen Stichwahl am 04.06.2023**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, am Sonntag, den 14.05.2023 findet die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters der Gemeinde Bestensee, sowie am 04.06.2023 eine eventuelle Stichwahl statt.

Die Gemeinde Bestensee ruft alle Wahlberechtigten auf, sich für die ehrenamtliche Arbeit in den Wahlvorständen zur Verfügung zu stellen. Wahlberechtigt sind alle Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Auf Grund der gestiegenen Einwohnerzahlen wurde eine Anpassung der Stimmbezirke notwendig.

Nunmehr wird in Bestensee in sechs Urnenwahllokalen und zwei Briefwahllokalen die Arbeit der Wahlvorstände notwendig.

Für die Wahltag werden 56 ehrenamtliche Wahlhelfer benötigt, die in den Wahlvorständen tätig werden. Bitte helfen Sie uns durch Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit in einem der 8 Wahlvorstände diese Wahlen auch in Ihrem Sinne zum Erfolg zu führen. Wir freuen uns über die Mitwirkung derjenigen, die uns bereits in den letzten Jahren unterstützten. Interessierte wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger, besonders auch die Mitglieder von Parteien, Vereinen und Verbänden sowie sonstige Institutionen werden aufgefordert bei den Wahlen mitzuarbeiten. Für junge Leute (Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten sowie Auszubildende) könnte die Mitarbeit interessant sein.

Die Tätigkeit im Urnenwahllokal umfasst den Dienst von 7.00 bis 18.00 Uhr, im Briefwahllokal von 16.00 bis bis 18.00 Uhr. Unmittelbar danach erfolgt das Auszählen der Stimmen durch die Mitglieder des jeweiligen Wahlvorstandes. Dieser ist u. a. für die Überwachung der Wahlhandlung, für die ordnungsgemäße Stimmabgabe der Wählerinnen und Wähler im Wahllokal und die Feststellung der Wahlergebnisse im jeweiligen Wahlbezirk verantwortlich. Die Schulung der Wahlvorstandsmitglieder wird am 03.05.2023 durch den Wahlleiter der Gemeinde Bestensee vorgenommen.

Für die Mitarbeit in den Wahlvorständen wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

**„Demokratie lebt vom Mitmachen. Machen auch Sie mit!“**

**Wir brauchen Sie!** – Bitte melden Sie sich ab sofort schriftlich, telefonisch oder persönlich in der Gemeinde Bestensee, Rathenaustraße 1, 15741 Bestensee, Ordnungsamt bei Frau Lentz, Tel.: 033763/99812 oder per E-Mail [b.Lentz@bestensee.de](mailto:b.Lentz@bestensee.de). Bitte geben Sie Familien- u. Vorname, Adresse, sowie Ihre Erreichbarkeit per Telefon an.

*J.-K. Schmidt*  
Wahlleiter

**Information der Gemeindeverwaltung Bestensee**

**Verschiebung Abbuchungstermin für Grundsteuer und Gewerbesteuer**

Die Gemeindeverwaltung Bestensee teilt mit, dass die Steuerbescheide 2022 für Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer mit den geänderten Hebesätzen aufgehoben werden, unabhängig davon, ob gegen den Steuerbescheid ein Widerspruch eingelegt wurde oder nicht. Aufgrund unterschiedlicher Rechtsauffassungen über die Wirksamkeit der Anhebung der Hebesätze in 2022 soll damit der Rechtsfrieden für alle Steuerschuldner gleichermaßen hergestellt werden.

Wegen der umfangreichen Bescheidbearbeitung werden deshalb zum 15. Februar 2023 keine Abbuchungen vorgenommen.

Mitte Februar 2023 erhalten alle Steuerschuldner den Änderungsbescheid für 2022 / 2023 und Anfang April 2023 erhalten alle Steuerschuldner den geänderten Steuerbescheid für 2023 (Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer).

Die Abbuchungen mit den geänderten Steuerbeträgen für das I. und II. Quartal erfolgen zusammen am 15. Mai 2023. Wir möchten alle Steuerschuldner bitten, dass sie dafür Sorge tragen, dass zum Abbuchungstermin die Kontendeckung gewährleistet ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

*Bestensee, 31.01.2023*

*Quasdorf*  
Bürgermeister

*Ludwig*  
Gemeindekämmerer



## AMTLICHER TEIL

## Schöffenwahl 2023

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Gemeinde Frauen und Männer, die am Amts- und Landgericht als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee schlägt doppelt so viele Kandidaten vor, wie an Schöffen benötigt werden. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Hilfschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 01.01.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von Ehrenämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über ihre Rechte und Pflichten informiert sein und sich mit den Ursachen von Kriminalität und dem Sinn und Zweck von Strafe befassen. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff in das Leben und die Grundrechte anderer Menschen durch das Urteil.

Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Für jede Verurteilung und jedes Strafmaß ist eine Zwei-Drittel-Mehrheit in dem Gericht erforderlich. Gegen beide Schöffen kann niemand verurteilt werden. Jedes Urteil – gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch – haben die Schöffen daher mitzuverantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige

Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben.

Interessenten richten Ihre Bewerbung für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum 27.03.2023 an die

Gemeinde Bestensee  
Sachgebiet Personalwesen  
Eichhornstraße 4–5  
15741 Bestensee

Es wird darum gebeten, den auf der Internetseite der Gemeinde Bestensee unter [www.bestensee.de](http://www.bestensee.de) (Hinweise zur Schöffenwahl 2023) hinterlegten Bewerbungsvordruck zu verwenden. Dieser ist auch im Bürgerbüro der Gemeinde Bestensee in ausgedruckter Form erhältlich. Die zeitliche Abfolge des Auswahlverfahrens finden Sie hier:

03.02.2023	Eröffnung des Bewerbungsverfahrens
27.03.2023	Bewerbungsschluss
18.04.2023	Beratung der Vorschlagsliste im Hauptausschuss der Gemeinde Bestensee
09.05.2023	Beschlussfassung zur Vorschlagsliste in der Gemeindevertretung der Gemeinde Bestensee
31.05.2023	Aufstellung der Vorschlagsliste
05.06.2023	öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste vom 05.06.2023 bis zum 12.06.2023 mit dem Hinweis auf die gesetzliche Einspruchsmöglichkeit gem. § 37 GVG im Bürgerbüro der Gemeinde Bestensee
30.06.2023	Abschluss des Verfahrens
15.07.2023	Einreichung der Vorschlagsliste nebst Einsprüchen an das zuständige Amtsgericht
16.08.2023	Zusammentreten der Wahlausschüsse beim Amtsgericht und Wahl der Schöffeninnen und Schöffen
08.10.2023	Abschluss des Wahlverfahrens
15.10.2023	Übersendung der Verzeichnisse der gewählten Schöffeninnen und Schöffen
30.11.2023	Auslosung der Haupt- und Ersatzschöffen

Die Information über die Wahl bzw. die Nichtberücksichtigung erfolgt durch das Amtsgericht. Interessenten für das Jugendschöffenamt richten ihre Bewerbung bitte an das Jugendamt des Landkreises Dahme-Spreewald.

## Frühjahrsspülungen an Trinkwasserleitungen

Die DNWAB mbH Königs Wusterhausen gibt folgende Termine für die diesjährigen vorbeugenden Trinkwasser-Rohrnetzspülungen in den Ortsteilen bzw. amtsangehörigen Gemeinden bekannt:

**Bestensee** am 27.03. – 28.03.2023 | 07:00 – 16:00 Uhr  
**Pätz** am 28.03.2023 | 07:00 – 16:00 Uhr

Während der Spülungen ist im gesamten Versorgungsgebiet mit Druckminderungen und zum Teil auch mit Versorgungsunterbrechungen zu rechnen.

Bitte bevorraten Sie sich mit ausreichend Trinkwasser. Halten Sie alle Entnahmemarmaturen geschlossen und betreiben Sie auch keine Geräte mit direkter Wasserentnahme aus dem Trinkwasserversorgungsnetz (u. a. Waschmaschinen und Geschirrspüler).

Eintrübungen des Wassers nach der Wiederinbetriebnahme sind gesundheitlich unbedenklich. Wir bitten Sie in diesem Fall das Trinkwasser etwas ablaufen zu lassen.

*Ihre Dahme-Nuthe Wasser-, Abwasserbetriebsgesellschaft mbH*

Für Rückfragen steht Ihnen der Rohrnetzbereich Königs Wusterhausen zu den nachgenannten Kundensprechzeiten unter der Telefon-Nr. 03375 2568-546 zur Verfügung.

Kundensprechzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag 08:00 – 15:30 Uhr, Freitag 07:00 – 12:00 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten (Bereitschaft): Tel. 0800 8807088, E-Mail [info@dnwab.de](mailto:info@dnwab.de)

**AMTLICHER TEIL**

**Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023**

**Bekanntmachung der Veröffentlichung der Bodenrichtwerte für den Bereich der Gemeinde Bestensee**

Am 27. Januar 2023 hat der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023 beschlossen. Gemäß § 12 Abs. 2 der Gutachterausschussverordnung des Landes Brandenburg vom 12. Mai 2010 (GVBl. II 21. Jahrgang, Nr. 27) sind die Bodenrichtwerte zu veröffentlichen.

**Die Veröffentlichung erfolgt über das Bodenrichtwertportal „Boris Land Brandenburg“ im Internet unter [www.boris-brandenburg.de/boris-bb/](http://www.boris-brandenburg.de/boris-bb/)**

Mit Hilfe des amtlichen Internetangebotes der Gutachterausschüsse und der LGB „BORIS (BOdenRichtwertInformationsSystem) Land Brandenburg“

können Nutzer digitale Bodenrichtwerte (inkl. ausgewählter Sachdaten) des aktuellen Jahrganges und rückwirkend bis 2010 kostenfrei automatisiert einsehen. Des Weiteren kann in diesem System eine kostenfreie amtliche Bodenrichtwertauskunft im PDF-Format abgerufen werden.

Schriftliche oder mündliche Bodenrichtwertauskünfte sind auch in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses (Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald, Geschäftsstelle, Reutergasse 12, 15907 Lübben (Spreewald)) erhältlich.

*Gez. Schiefelbein*  
(Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses)

**Information des Gutachterausschusses im Landkreis Dahme-Spreewald**

**Aktuelle Bodenrichtwerte zum 01.01.2023**

Am 27. Januar 2023 hat der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Dahme-Spreewald 552 allgemeine und 21 besondere Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2023 beschlossen.

Die Bodenrichtwerte werden auf der Basis der abgeschlossenen Grundstückskaufverträge des Vorjahres ermittelt. Der Bodenrichtwert bezieht sich auf ein durchschnittliches baureifes Grundstück, d. h. auf ein Grundstück, welches ohne weitere Aufwendungen für Freimachung, Erschließung o. ä.

bebaubar ist. Die Unterschiede in der Höhe der Richtwerte sind im Wesentlichen in der Lage begründet. Weitere Einflussgrößen wie z. B. Erschließung und Grundstücksgröße sind ebenfalls von Bedeutung für den Kaufpreis. Kleinere Grundstücke erzielen regelmäßig höhere Preise pro m<sup>2</sup> als größere. Für das Gebiet der Gemeinde Bestensee wurden zum Stichtag 01.01.2023 folgende Bodenrichtwerte ermittelt:

Zone	BRW-Zone	Beschluss 01.01.2023 (€/m <sup>2</sup> )	Merkmale 01.01.2023
3901	Bestensee M	330	M frei 800 m <sup>2</sup>
0404	Bestensee W Ufer	500	W frei UG
0104	Bestensee WA	350	WA frei
0102	Bestensee Vordersiedlung W	300	W frei 800 m <sup>2</sup>
0105	Bestensee Hintersiedlung W	240	W ASB frei 800 m <sup>2</sup>
7047	Bestensee Hintersiedlung SE	240	SE frei
0106	Bestensee Wustrocken	400	WA frei
0107	Bestensee Luchfeld	400	WA frei
7057	Bestensee Spreewaldstraße SE	35	SE frei
0239	Pätz W	220	W frei 800 m <sup>2</sup>
0241	Pätz W Ufer	500	W frei UG
0242	Pätz WA	350	WA frei
3903	Bestensee M ASB Gemeinde	80	M ASB frei

**Abkürzungen:**

*Art der baulichen Nutzung*

- W Wohnbaufläche
- WA allgemeines Wohngebiet
- M gemischte Baufläche
- SE Sondergebiet Erholung

*Ergänzung Art der Nutzung*

- ASB Außenbereich
- UG Ufergrundstück

*Beitrags- und abgabenrechtlicher Zustand*

- frei: erschließungsbeitrags- und kostenerstattungsbeitragsfrei
- ebf: erschließungsbeitrags-/kostenerstattungsbeitragsfrei und abgabepflichtig nach Kommunalabgabengesetz
- ebpf: erschließungsbeitrags-/kostenerstattungsbeitragspflichtig und abgabepflichtig nach Kommunalabgabengesetz

## AMTLICHER TEIL

Es wurden 21 Bodenrichtwerte für land- und forstwirtschaftliche Flächen für verschiedene Bereiche des Landkreises ermittelt. Für die Gemeinde Bestensee gelten nachfolgende land- und forstwirtschaftliche Bodenrichtwerte.

Art der Nutzung	€/m <sup>2</sup>
Ackerland, außerhalb Autobahnring, Ackerzahl 8-68	1,10
Grünland, außerhalb Autobahnring, Grünlandzahl 5-69	0,75
Forsten, außerhalb Autobahnring, mit Aufwuchs	0,70

Der Landesbetrieb Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg hat in Zusammenarbeit mit den Gutachterausschüssen für Grundstückspreise sein Informationsangebot im brandenburg-viewer (<http://www.geobasis-bb.de/bb-viewer.htm>) erweitert. Zu den angebotenen Geobasisdaten gehören Topographische Karten, die Automatisierte Liegenschaftskarte und Luftbilder. Diese können einzeln oder in Kombination mit den Bodenrichtwertinformationen überlagert werden.

Der brandenburg-viewer erlaubt damit einen visuellen Einblick in die aktuellen Bodenrichtwerte auf verschiedenen Darstellungsgrundlagen. Ferner steht eine Ortssuche zur Verfügung. Die Ortssuche ermöglicht eine Suche nach beliebigen Gebieten. Hierbei ist es möglich, eine Adresse (Straße, PLZ

und Hausnummer) oder einen Ort, einen Gemarkungsnamen oder Flurkennzeichen (Katasterangaben) oder einen Kartenblattnamen (Kartenblätter) einzugeben. Für die Bodenrichtwertdarstellung werden eine Zeichenerklärung und Informationen zu den dargestellten Bodenrichtwerten und deren wertbeeinflussenden Merkmalen in separaten Erläuterungen angeboten. (Quelle: Vermessung Brandenburg, Nr. 2/2010, S. 73)

Mit Hilfe des amtlichen Internetangebotes der Gutachterausschüsse und der LGB „BORIS (BOdenRichtwertInformationsSystem) Land Brandenburg“ können Nutzer digitale Bodenrichtwerte (inkl. ausgewählter Sachdaten) des aktuellen Jahrganges und rückwirkend bis 2010 kostenfrei automatisiert einsehen. Des Weiteren kann in diesem System eine kostenfreie amtliche Bodenrichtwertauskunft im PDF-Format abgerufen werden ([www.boris-brandenburg.de/boris-bb/](http://www.boris-brandenburg.de/boris-bb/)).

Weitere mündliche oder schriftliche Auskünfte zum Grundstücksmarkt sind in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses unter den Rufnummern 03546/202758, -60, -90 per E-Mail Anfrage über [gaa@dahme-spreewald.de](mailto:gaa@dahme-spreewald.de) oder FAX 03546/201264 (Reutergasse 12, 15907 Lübben) erhältlich.

*Gez. Schiefelbein*  
(Leiter der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses)

**NICHTAMTLICHER TEIL**

**Aus dem Inhalt**

• Veranstaltungen in Bestensee und Pätz	Seite 6	• Kirchliche Informationen	Seite 10
• Richtfest neue Kita	Seite 7	• Veranstaltungen im Zollstockmuseum	Seite 12
• 19. Besenser Zollstockversteigerung	Seite 8	• Frauentagsveranstaltung	Seite 14
• Seniorenseite	Seite 9	• Mehrgenerationenhaus informiert	Seite 16
• Benefizkonzert Stabsmusikkorp	Seite 10	• Volkssolidarität informiert	Seite 18

**VERANSTALTUNGSKALENDER 2023**

**Was ist los in Bestensee und Pätz?**

Tag?	Wann?	Was ?	Wo ?	Ansprechpartner ?
23.02.	14:30 bis 19:00 Uhr	DRK Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33	Terminreservierung über <a href="http://www.drk-blutspende.de">www.drk-blutspende.de</a> , Infos bei Herrn Malter unter ☎ 033763-64449
24.02.	19:00 Uhr	Hauptversammlung Feuerwehrverein Pätz e. V.		Herr Raschemann
07.03.	Einlass 15:00 Uhr 16:00 bis 18:00 Uhr	Frauentagsfeier Eintrittskarten in der Post und im Bürgerbüro	Landkostarena Goethestraße 17	Heimat- & Kulturverein Bestensee e. V., Frau Anja Kolbatz-Thiel ☎ 0177-2203474
12.03.	16:00 bis 18:00 Uhr	Benefizkonzert des Stabsmusikkorps der Bundeswehr	Landkostarena Goethestraße 17	Heimat- & Kulturverein Bestensee e. V., Frau Anja Kolbatz-Thiel ☎ 0177-2203474
01.04.	10:00 bis 16:00 Uhr	Ostermarkt	Dorfau	Heimat- & Kulturverein Bestensee e. V., Frau Anja Kolbatz-Thiel ☎ 0177-2203474
01.04.	10:00 bis 16:00 Uhr	Trödelmarkt	LAUSL-Gelände	LAUSL, Rosi Liß, ☎ 033763-22387
06.04.		Bestenseer Osterfeuer	Dorfau	Freiwillige Feuerwehr Bestensee e. V.
08.04.	19:00 Uhr	Osterfeuer Pätz	Seestraße	Feuerwehrverein Pätz e. V. Herr Raschemann
22.04.	10:00 bis 14:00 Uhr	Trödelmarkt	Pätzer Dorfau	Heimatverein Pätz, Frau Bergter ☎ 0178-6465243
06.05.	09:00 Uhr Start:10:00Uhr	Frühlingsmarsch für Jung und Alt	Depotstraße	Feuerwehrverein Pätz e. V. Herr Raschemann
22.05.	14:30 bis 19:00 Uhr	DRK Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33	Terminreservierung über <a href="http://www.drk-blutspende.de">www.drk-blutspende.de</a> , Infos bei Herrn Malter unter ☎ 033763-64449
03.06.	15:00 bis 18:00 Uhr	Kinderfest	Pätzer Dorfau	Heimatverein Pätz, Frau Bergter ☎ 0178-6465243
18.06.	Start ab 10:00 Uhr	Seenlauf	Landkostarena	Heimat- & Kulturverein Bestensee e. V., Frau Anja Kolbatz-Thiel ☎ 0177-2203474
08.07.	ab 18:00 Uhr	2. Pätzer Strandfest	Pätzer Badestrand	Heimatverein Pätz, Frau Bergter ☎ 0178-6465243
29.07.	14:00 Uhr	Sommerfest Pätz	Dorfau Pätz	
10.08.	14:30 bis 19:00 Uhr	DRK Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33	Terminreservierung über <a href="http://www.drk-blutspende.de">www.drk-blutspende.de</a> , Infos bei Herrn Malter unter ☎ 033763-64449
27.08.	10:00 bis 14:00 Uhr	Trödelmarkt	Pätzer Dorfau	Heimatverein Pätz, Frau Bergter ☎ 0178-6465243
01./02.09.		Dorf- und Schützenfest	Dorfau	Heimat- & Kulturverein Bestensee e. V., Frau Anja Kolbatz-Thiel ☎ 0177-2203474
28.10.	18:00 Uhr	Herbstfeuer und Lampionumzug	Feuerwehrdepot	Feuerwehrverein Pätz e. V. Herr Raschemann
31.10.	ab 17:00 Uhr	Halloween für Kinder	Schrobsdorff-Garten	Heimatverein Pätz, Frau Bergter ☎ 0178-6465243
02.11.	14:30 bis 19:00 Uhr	DRK Blutspendetermin	Mehrgenerationenhaus Waldstraße 33	Terminreservierung über <a href="http://www.drk-blutspende.de">www.drk-blutspende.de</a> , Infos bei Herrn Malter unter ☎ 033763-64449
17.12.	ab 16:00 Uhr	10. Pätzer Adventfeuer	Pätzer Dorfau	Heimatverein Pätz, Frau Bergter ☎ 0178-6465243



## GRUSSWORT DES PRESSESPRECHERS

# Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

» Die ersten beiden Monate des Jahres sind schon wieder vorbei und mit großen Schritten nähern wir uns dem Frühling. Das bedeutet, dass bald wieder die Osterzeit mit den traditionellen Veranstaltungen wie Ostermarkt und Osterfeuer stattfinden werden. Die Vorbereitungen dafür lau-

fen schon auf vollen Touren. Nähere Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender des Amtsblattes.

Apropos Informationen, wissen Sie wie viele Vereine und Freizeitangebote es in Bestensee und Pätz gibt? Dieser Frage möchte ich in den nächsten Ausgaben des Amtsblattes auf

den Grund gehen. Dafür benötige ich die Unterstützung der ortsansässigen Vereine. Ich rufe die Vereine auf, sich und ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorzustellen. Zuarbeiten und Rückfragen können mit der Pressestelle der Gemeinde Bestensee unter Tel. 033763-99841, per E-Mailadresse: presse@bes-

tensee.de oder postalisch (Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee) vereinbaren.

Anfangen werden die Nutzer der Landkostarena, die sich in der kommenden Ausgabe vorstellen werden.

Roland Holm

Sachbearbeiter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

## UMBAU DES EHEMALIGEN VEREINSHAUSES BIS MAI FERTIG

## Richtfest für die neue Kindertagesstätte

» Der Umbau des Vereinshauses mit integrierter Kindertagesstätte ist das derzeitige Großbauprojekt der Gemeinde Bestensee. Das in der Waldstraße befindliche Objekt des Typs WBS 70 wurde 1987 errichtet und diente einst als Kindertagesstätte und später als Schul- und Hortgebäude. Die Nutzung als Schul- und Hortgebäude blieb bis 2004 bestehen. Im Anschluss beherbergte das Gebäude verschiedene Vereine, das Jugendzentrum und die Bibliothek. Im Zuge des Umbaus musste nur ein Verein seine Räume aufgeben, während die übrigen Vereine, das Jugendzentrum und die Bibliothek an diesem Standort bleiben konnten.

Der symbolische Startschuss für den Umbau des Vereinshauses, in Form eines Spatenstichs, fiel im April 2022. Am 19. Januar 2023 wurde ein wichtiger Meilenstein im Bauvorhaben erreicht – das Richtfest. „Der Umbau schreitet wie geplant voran. Nennenswerte Bauverzögerungen gab es glücklicherweise nicht. Ich bedanke mich bei allen



Projektbeteiligten für die bisherige Arbeit. Unsere Zusammenarbeit garantiert, dass das Gebäude ab Mai 2023 als Kindertagesstätte genutzt werden kann“, so Bürgermeister Klaus-Dieter Quasdorf.

Ab Mai 2023 können bis zu 130 Kinder im Krippen- und Kindergartenalter in der Kita „Zwergengland“, so der künftige Name der Einrichtung, betreut werden. Es entstehen Gruppen-, Gemeinschafts- und Verwaltungsräume. Im Zuge des Umbaus wird auch der Außenbereich neugestaltet und an die Standards einer kindgerechten Umgebung angepasst. Die Gemeinde Bestensee investiert allein in den Kitabereich 5,7 Millionen Euro, das sind 43.846 Euro pro Kita-Platz. Der

Blick in andere Gemeinden zeigt aber, dass andere Kommunen viel mehr Geld pro Kita-Platz in die Hand nehmen mussten. Die Gemeinde Schlalach investierte in 44 Plätze 5 Millionen Euro (113.636 Euro pro Kitaplatz). Die Stadt Mittenwalde investierte 4,45 Millionen Euro für 60 Plätze (74.250 Euro pro Kitaplatz). Zusätzlich zu den 5,7 Millionen Euro für den Kitabereich wurden von der Gemeinde 1,4 Millionen Euro für die Renovierung und Modernisierung des Gebäudes eingeplant. Ein zentraler Punkt ist dabei die Klimafreundlichkeit und Nachhaltigkeit. Des Weiteren wird ein Personenaufzug eingebaut, um die Barrierefreiheit im gesamten Gebäude zu gewährleisten.

„Wir investieren hier nicht nur in das Gebäude, sondern auch in die örtliche Vereins- und Jugendsozialarbeit. Die Nutzer des Vereinshauses sollen sich wohl- und willkommen fühlen.“, so Pressesprecher Roland Holm.

Bis Mai 2023 sind alle Baumaßnahmen abgeschlossen. Danach können die Kinder ihre neue Kita beziehen.

Das nächste kommunale Bauprojekt in Bestensee steht schon in den Startlöchern. Die Grundschule in der Goethestraße muss auf Grund der steigenden Kinderzahlen erweitert werden. Dazu ist ein umfangreicher Anbau geplant.

Roland Holm

Gemeinde Bestensee

**ERLÖS AN KINDER- UND JUGENDSTATION  
DES ACHENBACHKRANKENHAUSES**

## 19. Bestenseer Zollstock erfolgreich versteigert

» Der 19. Bestenseer Zollstock wurde erfolgreich versteigert. 575,00 € bot der Höchstbietende für den Zollstock mit der Nummer 001. Zusätzlich wurden 550,00 € von einem Bestenseer Unternehmen gespendet. Jedes Jahr wird im November der Zollstockmonat in Bestensee gefeiert. Im Zuge der Mittelbrandenburgischen Zollstockbörse stellt die Gemeinde Bestensee auch den Bestenseer Zollstock der Öffentlichkeit vor und versteigert den Zollstock mit der Nummer 001. Die aktuelle Zollstockpräsentation und Versteigerung lief auf Grund des erst im November veröffentlichten und freigegebenen Haushaltes der Gemeinde Bestensee erst ab dem 20.12.2022 und endete am 25.01.2023 um 12:00 Uhr. Zum Versteigerungsende entflammte eine kleine Bieterschlacht. Am Ende gewann Herr Frank Richter die Versteigerung und ergatterte den Zollstock für 575,00 €. Herr Richter beteiligt sich seit Jahren an der Zollstockversteigerung. Nun konnte er den aktuellen Zollstock sein Eigen nennen. Eine Überraschung brachten Bürgermeister Klaus-Dieter Quasdorf und sein Pressesprecher Roland Holm mit. Sie überreichten an Herrn Dr. Karsch, Lei-



ter der Kinder- und Jugendstation des Achenbachkrankenhauses, eine Spende in Höhe von 550,00 €. Diese Spende kommt von einem Bestenseer Unternehmen, welches aber ungenannt bleiben möchte. So konnte sich Dr. Torsten Karsch eine Spendensumme von 1.125 € freuen. „Ich bin sehr dankbar für die Spende. Wir möchten das Geld für die Anschaffung eines „Venenfinders“ einsetzen, der die Blutabnahme bei Kindern und Neugeborenen erleichtert.“, so Dr. Karsch. Der 19. Bestenseer Zollstock in der Bestenseer Postfiliale und im Bürgerbüro der Gemeinde Bestensee für 5,00 € pro Stück erhältlich.

*Roland Holm  
Gemeinde Bestensee*

**DAS DRK INFORMIERT**

**DANK ALLEN BLUTSPENDERN UND BLUTSPENDERINNEN**

## Blutspendeergebnisse Bestensee 2022

» Sehr geehrte Bestenseerinnen und Bestenseer, wir hoffen, Sie alle konnten die Weihnachtsfeiertage im alten Jahr und den Jahreswechsel 2022/2023 wieder wie gewünscht verbringen.

Dank Ihres selbstlosen Engagements erreichten wir im vergangenen Jahr in Bestensee folgende Blutspendeergebnisse:

In den folgenden Monaten spendeten 263 Blutspenderinnen und -spender uneigennützig ihr Blut: März – 62, Juni – 66, Aug. – 77 und Nov. – 58. Das entspricht der beachtlichen Blutmenge von 131,5 Litern Blut oder dem Blut von ca. 22 Erwachsenen. Unter den Blutspendern konnten wir dieses Jahr 13 Erstspenderinnen und -spender begrüßen. Acht Spendenwillige wurden aus medizinischen Gründen vom Arzt von der Spende zurückgestellt (z. B. Auslandsaufenthalte in außereuropäischen Ländern, zu niedriger Hb-Wert, zurückliegende Operationen u. a.). Unterschiede in der Spendenanzahl resultieren u. a. in der Anzahl von vier oder fünf angebotenen Spende-Terminen im Jahr.

Allen Blutspendern und Spendenwilligen des Jahres 2022, insbesondere unseren Nachwuchsspendern, nochmals unseren herzlichsten Dank für Ihr hervorragendes, uneigennütziges Engagement unter den verstärkten Hygieneregeln Blut zu spenden. Unser Dank gilt ebenfalls den Unterstützern für den Aushang der Blutspendetermine.

Im Jahr 2023 gibt es in Bestensee vier Spende-Termine. Der erste Termin dieses Jahres fand schon am Donnerstag, dem 23.02.2023 statt. Der nächste Termin ist an einem Montag, dem 22.05.2023 geplant. Die weiteren zwei Blutspenden im zweiten Halbjahr finden jeweils an einem Donnerstag, 14.30 –

19.00 Uhr, im Bestenseer Mehrgenerationenhaus „Kleeblatt“, Waldstraße 33, statt (S. a. Veranstaltungskalender der Gemeinde).

Bringen Sie zur Spende bitte Ihren Personalausweis mit. Das freundliche Blutspendeteam der Ehren- und Hauptamtlichen erwartet Sie zu den Terminen im Mehrgenerationenhaus.

Weitere Informationen zu Blutspendeterminen in der Region finden Sie auch unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder [www.drk-flaeming-Spreewald.de](http://www.drk-flaeming-Spreewald.de), [www.blutspender.net](http://www.blutspender.net) – die DRK-Blutspender-Community, [facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost](https://facebook.com/drk.blutspendedienst.nordost) sowie der kostenlosen Info-Telefonnr.: 0800-1194911 oder der DRK-Blutspende-App, der DRK Erste Hilfe-App für iPhone und Smartphone oder bei Facebook DRK-OV Bestensee.

Das „Blutspender-Magazin“ ist bei Interesse über [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de) einsehbar. Es enthält unter dem Titel „It’s a Match“ die seit 2020 bestehende Aufmerksamkeitskampagne des DRK-Blutspendedienstes mit interessanten Themen. Vielleicht wollen Sie sich beteiligen?

Wer über die Teilnahme an der Blutspende hinaus bei uns im DRK-Orts- oder Kreisverband mitmachen oder uns unterstützen möchte, kann sich über die Homepage des Kreisverbandes [www.drk-flaeming-Spreewald.de/](http://www.drk-flaeming-Spreewald.de/) ehrenamt/ortsverbaende oder bei der Ehrenamtskoordinatorin Frau E. Lehmann unter Tel. 03371-6257-35 oder Facebook informieren. Unsere Bereitschaftsabende finden i. d. R. an jedem 2. Freitag des Monats im ehemaligen Feuerwehrdepot, Motzener Str. 22, statt. Werden Sie Mitglied in einem Deutschen Roten Team!

*Bernd Malter  
Vors. DRK-OV Bestensee*

**ANZEIGE**

**Wir sind weiterhin für Sie da!**

**Elektro**

**WEGNER**

Zeesener Straße 7

Wegen Neubau-Maßnahmen im EKZ Bestensee bleibt unser Geschäft **vorübergehend geschlossen.**

Telefonische Erreichbarkeit: 033763 / 60210 oder  
033763 / 61685  
0177 / 2157296

E-Mail: [wegner-bestensee@t-online.de](mailto:wegner-bestensee@t-online.de)



## SENIORENSEITE

## DER SENIORENBEIRAT INFORMIERT

## Ereignisreiches 1. Halbjahr 2023

» Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, in wenigen Wochen feiern wir den Internationalen Frauentag, den wir sonst im KIZ erleben durften. In diesem Jahr laden wir Sie, liebe Damen und Sie, liebe Herren aus Bestensee und Pätz – egal ob Sie in einem Verein bzw. Organisation eingebunden sind oder nicht – zum diesjährigen Frauentag am 7. März in die Landkost-Arena ein. Sie konnten dies bereits im Amtsblatt Januar lesen und haben sich sicherlich bereits Karten in unserem Postamt für 8,00 Euro gesichert. Diese können Sie dort bis zum 3. März erwerben. Bei Kaffee und Kuchen sowie zünftiger und besinnlicher Musik, die uns vom Ihnen bereits bekannten Spree-Duo dargeboten wird, können Sie ein paar entspannte Stunden erleben. Sie werden diesen Nachmittag, der von 15 bis 18 Uhr stattfinden wird, sicherlich genießen. Freuen Sie sich auf den einen oder anderen Plausch mit lieben Bekann-

ten, die Sie lange nicht gesehen oder gehört haben. Nutzen Sie diese Gelegenheit. Besonders freuen wir uns auf die Bürgerinnen und Bürger aus unserem Ortsteil Pätz. Oft sind wir uns eigentlich so nah und doch so fern. Lassen wir doch den Rest des Eises endlich schmelzen und wachsen zu einer starken Ortsgemeinschaft zusammen, deren Einwohnerinnen und Einwohner miteinander und nicht gegen- bzw. übereinander sprechen. Hüpfen wir doch über unsere Schatten. Als seinerzeit in der 7. Klasse die Pätzer Schüler zur Schule in Bestensee wechseln mussten, gab es seit Anbeginn ein kameradschaftliches Miteinander und im Nachgang hätte man sich nie vorstellen können, dass die Erwachsenen da eher bis heute Vorbehalte pflegen. Noch heute sehen sich die Ehemaligen gern und so wird es bleiben. Wollen wir diesem Beispiel nicht folgen!? Nun möchten wir Sie über ein weiteres Ereignis infor-

mieren, die Brandenburgische Seniorenwoche. Die wollen wir mit Ihnen im Rahmen einer Busfahrt nach Wittenberg begehen. Am 16. Juni wird uns das bereits bekannte Busunternehmen Riese-Reisen dort hin bringen. Neben einem leckeren Mittagessen im Brauhaus erwartet Sie eine Fahrt mit einer Kleinbahn, in der uns die Sehenswürdigkeiten dieser historischen Stadt näher gebracht werden. Allerdings wird die in Etappen erfolgen, da die Bahn lediglich eine „Busladung“ aufnehmen kann. Während die Mitreisenden im Zug sitzen, haben die anderen die Möglichkeit, sich einzelnen Sehenswürdigkeiten zu widmen. Wir denken, dass diese Fahrt Ihr Interesse weckt. Der Ticketpreis beläuft sich auf 55,00 Euro p. P., die Tickets sind in der Zeit vom 1. Mai bis zum 20. Mai 2023 im Postamt erhältlich. Die zeitliche Einschränkung resultiert aus der Notwendigkeit, dem Busunternehmen die Teilnehmerzahl nach die-

sem Zeitpunkt mitteilen zu müssen. Gern können Sie sich bereits zur beabsichtigten Mitfahrt vormerken lassen. Die Abfahrt ist für 7:30 Uhr ab Pätz geplant. Selbstverständlich werden die bekannten weiteren Haltepunkte bedient. Ab Bahnhof starten die Busse ab 8:00 Uhr. Natürlich informieren und erinnern wir Sie nochmals in den Amtsblättern März und April. Für etwaige Rückfragen steht Ihnen der Seniorenbeirat als auch die Volkssolidarität gern zur Verfügung.

Nun also frisch ans Werk, freuen Sie sich bereits jetzt auf diese Ereignisse und vergessen Sie nicht:

„Senioren, sind nur zu früh geboren, Senioren – die haben immer Schwung, ja Schwung, Senioren, die haben sich geschworen – es geht kein Jahr verloren, wir bleiben immer jung“ So singt es zumindest Tony Marshall, und der muss es ja wissen.

## DER SENIORENBEIRAT INFORMIERT

## Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

» Unsere nächste, wie immer öffentliche Sitzung, findet am 1. März 2023 um 14:30 Uhr im Gemeindesaal Bestensee, Eichhornstraße statt. Das monatliche Tanzen im

MGH findet ebenfalls am 1. März zur bekannten Zeit statt. Der Bowlingnachmittag findet am 30. März wie gewohnt, im Bowlingkeller an der B 179 statt.

ANZEIGE

**TÜV-SÜD Prüfstelle Zeesen**  
 Ing.-u. Sachverständigenbüro **Kiesinger** KFZ-Prüf.  
 KFZ-Sachverständige  
 Termin: (auch samstags)  
 Karl-Liebkecht-Straße 57a www.kiesinger.biz (0 33 75)  
 15711 Zeesen kontakt@kiesinger.biz 9 20 74 74

Kirchliche Nachrichten

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE INFORMIERT



GOTTESDIENSTZEITEN

## Gottesdienst für die Entschlafenen am 5. März

Am Sonntag, den 5. März findet um 10:00 Uhr der Gottesdienst für die Entschlafenen statt. Gäste sind dazu herzlich eingeladen.  
Gottesdienstzeiten der neuapostolischen Kirche in Bestensee, Heinrich-Heine-Str. 2 B: Sonntag

10:00 Uhr und Mittwoch 19:30 Uhr. Gäste sind dazu jederzeit herzlich willkommen. Änderungen entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten, der vor unserer Kirche steht.

S. Braun



## Veranstaltungsinformation zum Benefizkonzert des Stabsmusikkorps

Das Benefizkonzert des Stabsmusikkorps der Bundeswehr ist eine feste Größe im Veranstaltungskalender der Gemeinde Bestensee. Das Konzert erfreut sich immer einer großen Beliebtheit und die Gäste reisen von nah und fern an, um die Musikerinnen und Musiker spielen zu hören. Im September 2022 konnte es nach zweijähriger Pause wieder in Bestensee veranstaltet werden. Traditionell ist das Konzert aber im März in Bestensee zu Hause. Am 12. März ist es nun wieder soweit und das 16. Benefizkonzert steht auf dem Plan. Der Einlass erfolgt ab 15 Uhr. Das Konzert beginnt 16 Uhr. Für die Verpflegung vor Ort ist gesorgt. Die Erlöse aus dem Konzert kommen wie immer der Kinder- und Jugendarbeit

in der Gemeinde zu Gute. Der Kartenvorverkauf läuft noch bis zum 03.03.2023. Der Kartenpreis beträgt 15,00 € zzgl. Vorverkaufsgebühr. An der Abendkasse wird die Karte 18,00 € kosten. Erhältlich sind die Eintrittskarten an folgenden Vorverkaufsstellen:

- Musikladen Brusgatis in Königs Wusterhausen (Bahnhofstraße 10, 15711 Königs Wusterhausen)
- Tourismusinformation Dahme-Seenland (Bahnhofsvorplatz 5, 15711 Königs Wusterhausen)
- Rathaus der Gemeinde Bestensee (Eichhornstraße 4–5, 15741 Bestensee)
- Postfiliale Bestensee (Hauptstraße 29, 15741 Bestensee)

Bitte beachten Sie die jeweiligen Öffnungszeiten.

**Gottesdienste der Evangelischen Kirchengemeinde Petrus und Paulus Bestensee**

**Geplante Gottesdiensttermine für den Monat März 2023:**

<b>05. 03.</b>	<b>Reniniscere</b>	<b>10.30 Uhr Ev. Kirche Bestensee</b>
<b>12. 03.</b>	<b>Okuli</b>	<b>10.30 Uhr Ev. Kirche Bestensee</b>
<b>19. 03.</b>	<b>Lätare</b>	<b>10.30 Uhr Ev. Kirche Bestensee</b>
<b>26. 03.</b>	<b>Judica</b>	<b>10.30 Uhr Ev. Kirche Bestensee</b>

*Bitte beachten Sie die Aushänge vor den Kirchen bzw. vor unseren Gemeindehäusern.*

Weitere Termine, Adressen und Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website <https://kirche-petrus-paulus-gemeinde.de>

**Ev. Pfarramt - Pfr. Franziskus Jaumann - Tel. 033763 / 62105 - Mail: Jaumann.F[at]kkzf.de**  
**Kirche Bestensee, Hauptstraße 55 in Bestensee**  
**Gemeindehaus der ev. Kirche Bestensee, Reuterstraße 16**





# Bestensee

Landkost-Arena

12. März 2023



## DAS STABSMUSIKKORPS DER BUNDESWEHR Benefizkonzert

**Kartenvorverkauf 12.12.2022 - 03.03.2023**

Einlass: 15:00 Uhr	Landkost-Arena	Tickets an allen bekannten
Beginn: 16:00 Uhr	Goethestraße 17	Vorverkaufsstellen
Eintritt: 15,- EUR*	15741 Bestensee	Mail: <a href="mailto:heimatverein@bestensee.de">heimatverein@bestensee.de</a>
Abendkasse: 18,- EUR		Tel.: 0177-2203474

\* zzgl. Vorverkaufsgebühr



LAUSL INFORMIERT



## Veranstaltungen im März im Zollstockmuseum

Datum	Uhrzeit	Dauer	Veranstaltung	Kosten	Bemerkungen
jeden Montag	9.30 Uhr	1.0 h	Treff der kleinen Leute von 0 – 1 Jahr (Krabbelgruppe)	2.00 €	mit Rosi Liß ☎ 03376322387
02./16.03.	14.00 Uhr	1.0 h	Spielenachmittag für Senioren u. Seniorinnen	2.00 €	mit Judith Klink, ☎ 01627615837
07./21.03.	17.30 Uhr	1.5 h	Grundlagenkurs Smartphone/Tablet	3.00 €	mit Hr. Müller Anmeldung unter ☎ 015114112858
01./15.03.	19.00 Uhr	2.0 h	DART	2.00 €	mit Björn Braune, ☎ 01749024200
07./21.03.	19.00 Uhr	2.0 h	Skatrunde	2.00 €	auch für Anfänger
09./23.03.	13.30 Uhr	2.5 h	Wolllaustreffen	2.00 €	mit Rosi Liß, ☎ 03376322387
10./24.03.	14.00 Uhr	2.0 h	Landfrauentreff	2.00 €	mit Rosi Liß, ☎ 033763 22387
03./27.03.		2.0 h	Kultur & Küche Brot backen und Rezepte	2.00 €	Anmeldung bei Rosi Liß, ☎ 033763 22387
09./23.03.	18.00 Uhr	1.5 h	Schach	2.00 €	
27.03.	15.45 Uhr	1.0 h	Kräuter & Co	2.00 €	Anleitung durch Frau Dr. Matthäi Anmeldungen: bis 13.03. bei Rosi Liß, ☎ 033763/22387
jeden Donnerstag	19.00 Uhr	1.0 h	Faszientraining im Kalendersaal	2.00 €	mit Birgitt Gleisberg Neuanmeldungen unter: ☎ 033763249347
01./08./15./20.03.	15.30 Uhr	2.0 h	Singen in fröhlicher Runde (kein Chor) in der Landkost Arena	2.50 € monatlich	Anleitung durch Frau Teltow Anmeldungen bei Rosi Liß ☎ 03376322387
06./20.03.	16.30 Uhr	1.0 h	Gestalten von und mit Steinen und anderen Naturstoffen	2,00 €	Anmeldung bei Rosi Liß, ☎ 033763 22387

**Wir trödeln am 01.04.23 von 10.00 – 16.00 Uhr, Kosten pro Stand 5.00 €. Anmeldungen bis zum 27.03.2023 unter 033763 22387, Rosi Liß**

Anmeldung über [zollstockmuseum@gmx.de](mailto:zollstockmuseum@gmx.de) oder Hilmar Wenk – ☎ 0172 7998462.

Das Zollstockmuseum finden Sie/ findet Ihr in Bestensee, Dorfaue 9.



ANZEIGE



**SCHIEBETORSYSTEME  
ROLLAPPARATE  
LAUFSCHIENEN  
HOFTORSYSTEME**

★★★★★

[www.schiebetorbeschlaege-shop.de](http://www.schiebetorbeschlaege-shop.de)

☎ +49 (0) 5248 82349-0



K60-Gitterrostsysteme GmbH & Co.KG · Grüner Weg 13 · D-33449 Langenberg  
Werktags von 07:30 bis 18:00 Uhr · Telefon: +49 (0) 5248 82349-0

WIR TRÖDELN

### Am 1. April im Zollstockmuseum

» Großes Lausl-Trödeln auf dem Gelände vom Zollstockmuseum. Gleichzeitig findet der Ostermarkt statt. Der Frühling erwacht und wir räumen auf. Ob trödeln, tauschen oder spenden.

**Wo:** Zollstockmuseum Bestensee ; Dorfaue 9  
**Kosten:** pro Stand 5.00 € (bitte Tische und Stühle selbst mitbringen)  
Anmeldungen bis zum 27.3.2023 erbeten und weitere Infos unter Tel: 033763/22387, Rosi Liß

**Wann:** 01.04. | 10.00 – 16.00 Uhr

**Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek im Vereinshaus, Waldstraße 31**

montags: 16.00 – 19.30 Uhr  
freitags: 16.00 – 19.30 Uhr

Achtung: Auf Grund der Baumaßnahmen bitten wir um Vorsicht beim Betreten des Geländes. Die telefonische Erreichbarkeit der Bibliothek ist erst nach Beendigung der Baumaßnahmen möglich.

## JAHRESRÜCKBLICK DES SC KARATE BESTENSEE E. V.

# Ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2022

» 2022 war für den SC Karate Bestensee ein ereignisreiches Jahr. Neben dem normalen Trainingsbetrieb, welcher immer montags, mittwochs und donnerstags in der Landkostarena stattfindet, vertraten unsere Mitglieder den Verein und die Gemeinde Bestensee bei verschiedensten Wettkämpfen.

Die erste große Veranstaltung, an der unsere Vereinsmitglieder teilnahmen, fand im Erzgebirge statt. Zum Zwönitztalpokal fuhren wir am 12. März mit dem Reisebus und konnten uns so ohne Reisestress auf das Turnier vorbereiten. Mit knapp 40 Personen, darunter Sportler, Eltern und Trainer, reisten wir an. Die Konkurrenz aus dem In- und Ausland war groß und unsere Kontrahenten waren ebenso gut auf den Wettkampf vorbereitet wie wir. Am Ende des Tages konnten unsere Sportler drei 1. Plätze, vier 2. Plätze sowie sechs 3. Plätze für sich beanspruchen.

Das erste Turnier in heimischen Gefilden war das 1. Ranglistenturnier in der Paul-Dinter Halle am 30. April. Das Ranglistenturnier ist ein Wettkampf, an dem alle Karatevereine in Brandenburg teilnehmen können und richtet sich an Kinder- und Jugendliche bis zum 14. Lebensjahr. Im Bereich Kata und Kumite konnten wir acht 1. Plätze und 2. Plätze sowie elf 3. Plätze ergat-



tern. Am 2. Juli fand die Landesmeisterschaft Brandenburg an der Havel statt. Voller Vorfreude und Kampfeslust nahmen wir an diesem Wettkampf teil und konnten erneut einen Erfolg für unseren Verein einfahren. Am Ende des Tages erkämpften sich die Vereinsmitglieder des SC Karate Bestensee fünf 1. Plätze, neun 2. Plätze und elf 3. Plätze. Nach der wohlverdienten Sommerpause richtete unser Verein wieder den KDB-Tag in der Land-

kostarena aus. Etwa 160 Sportlerinnen und Sportler folgten der Einladung des Karate Dachverband Brandenburg e. V.

Am 12. Oktober fand die letzte große Veranstaltung für uns statt. In der Landkostarena wurde die 2. Rangliste 2022 durchgeführt. Zirka 100 Kinder und Jugendliche aus dem gesamten Land Brandenburg kamen zu uns nach Bestensee. Unsere Kinder konnten fünf 1. Plätze, sechs 2. Plätze und zehn dritte Plätze erkämpfen.

Fernab der sportlichen Leistungen unserer Vereinsmitglieder gab es auch auf administrativer Ebene eine Neuerung. Der langjährige Vorsitzende Wolf Strauß trat als Vereinspräsident zurück. In einer außerplanmäßigen Sitzung wurde das langjährige Vereinsmitglied Roland Holm von den anwesenden Mitgliedern einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt. Im Namen der Vereinsmitglieder danke ich Wolf Strauß herzlich für seine Verdienste. Er hatte den Verein in einer schwierigen Lage übernommen und zuverlässig geleitet.

Zum Abschluss dieses Rückblickes möchte ich mich im Namen des Vorstandes herzlich bei allen Helfern und Unterstützern bedanken. Ohne das stetige Engagement und den Einsatz könnten wir an vielen Turnieren und Veranstaltungen nicht teilnehmen.



Roland Holm  
Vorsitzender



ANZEIGEN

**Danksagung**

Ich möchte mich hiermit bei allen Freunden und Bekannten sehr herzlich für die Glückwünsche zu meinem

**70. Geburtstag**

bedanken.

Ebenfalls für die vielen Spenden für den Kampfsportverein „SEVEKA“ in Höhe von 1.620,00 €.

**Danke.**

**Manfred Prosch**



**Bald ist Ostern!**  
Grüßen Sie Ihre Kunden und Partner.

Wir bieten den passenden Rahmen:  
Heimatblatt Brandenburg Verlag  
und Jürgen Plettner  
Tel.: (033 75) 29 59 54 · Fax: (033 75) 29 59 55  
E-Mail: jp.bueorgkomm@t-online.de

**Gerald Krüger - Elektromeister**

**Elektro-Krüger**

Eine Firma mit Kompetenz

- Elektroinstallationen
- SAT- & Kabelfernsehen
- Datennetzwerke
- Elektroheizsysteme
- E-Check

Menzelstraße 15  
15741 Bestensee  
Tel.: (0 33 763) 6 15 78  
Fax: (0 33 763) 6 15 77  
**Internet: www.elektro-krueger.net**

**SCHALDACH & SCHRÖTER**  
DACHBAU GMBH  
QUALITÄT SCHAFFT WERTE

Tel.: 0 33 731 - 70 270  
Fax: 0 33 731 - 70 272  
E-Mail: info@schaldach.net  
Internet: www.schaldach.net

- Meisterbetrieb der Innung
- Eigene Zimmerei für Dachstuhlneubau und Sanierung
- Schiefer- & Ziegeldacharbeiten aller Art
- Velux geschulter Betrieb
- Flachdacharbeiten Bitumen und Folie
- Begrünung und Bekiesung von Dachflächen
- Kranarbeiten bis 36 m Höhe

14959 Trebbin • Am Kulturhaus 1 A

HEIMATVEREIN UND VOLKSSOLIDARITÄT LADEN EIN

**Frauentagsfeier am 7. März – Kartenverkauf läuft**

Die Frauentagsfeier der Volkssolidarität hat eine lange Tradition in der Bestenseer Ortsgruppe der Volkssolidarität. In diesem Jahr schließen sich die Volkssolidarität, der Seniorenbeirat und der Heimat- & Kulturverein Bestensee e. V. zusammen, um diese Veranstaltung am 07.03.2023 in der Landkostarena durchführen zu können. Die Veranstaltung ist nicht nur für Frauen gedacht. Auch die Männer sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen. Für die Verpfle-

gung vor Ort ist gesorgt. Der Kartenvorverkauf läuft und wird bis zum 03.03.2023 andauern. Der Kartenpreis beträgt 8,00 €. Erhältlich sind die Eintrittskarten an folgenden Vorverkaufsstellen:

- Rathaus der Gemeinde Bestensee (Eichhornstraße 4-5, 15741 Bestensee)
- Postfiliale Bestensee (Hauptstraße 29, 15741 Bestensee)

Bitte beachten Sie die jeweiligen Öffnungszeiten.

**Frauentagsfeier**  
**LANDKOSTARENA**

**07. MÄRZ 2023**  
**15:00 BIS 18:00 UHR**  
**EINLASS AB 14:30 UHR**

**WILLKOMMEN SIND FRAUEN UND MÄNNER JEDEN ALTERS.**

**Unterhaltungsprogramm**

**Kartenpreis 8,00€**  
**Kartenvorverkauf**  
vom 30. Januar bis 03. März 2023 in der Postfiliale und im Bürgerbüro des Rathauses.

**Spree Duo**

**Kaffee & Kuchen**  
**Getränke**

Veranstalter  
Seniorenbeirat - Heimat- & Kulturverein Bestensee e.V. - Volkssolidarität Bestensee

**Beachten Sie den Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Bestwiners:**

**Redaktionsschluss: 15. März 2023**  
**Erscheinungsdatum: 29. März 2023**



## Der Gesundheitstipp – „Autofahren und Arzneimittel“

**Manche Krankheiten und Arzneien können die Fahrtauglichkeit beeinträchtigen. Was Sie darüber wissen sollten.**

Bei Menschen mit Erkrankungen, die ihre Leistungsfähigkeit herabsetzen, kann es sein, dass sie vorübergehend oder auf Dauer nicht fahrtüchtig sind. Dazu gehören Herzkrankheiten, Nierenerkrankungen, Epilepsie und Diabetes.

### Besondere Vorsicht bei Epilepsie

Wer eine Krankheit hat, die unmittelbar zu einem Anfall führen kann, ist nicht fahrtüchtig. Das gilt insbesondere für Epileptiker. Für stabil eingestellte Betroffene – das heißt, es gab unter der Medikation über einen bestimmten Zeitraum keine Anfälle – ist Autofahren wieder möglich. Das kann aber nur bei einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit dem Arzt funktionieren.

Hier ein Beispiel für das Gegenteil: Dreieinhalb Jahre wegen fahrlässiger Tötung und fünf Jahre Führerscheinentzug – so lautete das Urteil des Landgerichts Hamburg für einen Autofahrer, der im Stadtteil Eppendorf einen Unfall mit vier Toten verursachte. Der 40-Jährige hatte während der Fahrt einen epileptischen Anfall erlitten, zuvor jedoch eindeutige Warnsignale missachtet und sogar seinem Arzt gegenüber frühere Anfälle verschwiegen.

### Diabetes: Die Gefahr einer Unterzuckerung am Steuer

Diabetiker sollten ihren Blutzucker regelmäßig überprüfen, besonders vor jeder Fahrt, die länger als eine Stunde dauert. Nach dem Motto: lieber einmal mehr als einmal zu wenig. Eine Unterzuckerung kann beim Autofahren sehr gefährlich werden. Diabetiker können ihre Fahrtauglichkeit vor allem dann nicht gut einschätzen, wenn sie erstmals Insulinspritzen oder wenn ihr Arzt die Therapie oder die Dosis geändert hat.

Wer sich unsicher fühlt und eine Unterzuckerung nicht gut erkennt, sollte an einem Hypoglykämie-Wahrnehmungstraining teilnehmen. Bei den ersten Anzeichen von Unterzuckerung muss der Patient an den Straßenrand fahren. Damit er ihr so schnell wie möglich entgegenwirken kann, sollten Cola, Apfelsaft oder Traubenzucker griffbereit im Auto liegen.

### Übermüdung gilt als größte Unfallursache

Fatale Konsequenzen kann es haben, wenn sich müde Autofahrer ans Steuer setzen. Schätzungen zufolge ist Übermüdung die größte Unfallursache überhaupt. Die Aufmerksamkeitskurve sinkt vor allem in der Nacht zwischen drei und fünf Uhr. Wer dann auf der Autobahn unterwegs ist, kann schnell in einen Sekundenschlaf verfallen.

Eine nicht so seltene Ursache für Übermüdung ist das Schnarchen. Schnarcher sollten untersuchen lassen, ob bei ihnen eine Schlafapnoe vorliegt. Die nächtlichen Atemstillstände können nämlich dazu führen, dass man tagsüber sehr müde ist.

Auch wer stark koffeinhaltige Getränke zu sich nimmt, um nachts auf Landstraße und Autobahn länger wach zu bleiben, muss mit Nebenwirkungen rechnen: Die aufputschende Wirkung von Energy-Drinks hält nur etwa zwei Stunden an. Wenn Sie danach eine lange Autofahrt antreten, fühlen Sie sich müder und erschöpfter als zuvor.

### Arzneimittel

Auch einige Arzneien können die Fahrtauglichkeit beeinflussen. Wer fahrtüchtig einen Unfall verursacht, wird vor Gericht wie bei Trunkenheit am Steuer behandelt. Bei einem Blechschaden läuft das in der Regel auf eine Geldstrafe von 30 bis 60 Tagessätzen hinaus.

Wer Medikamente, wie zum Beispiel Schmerzmittel eingenommen hat, sollte nicht mehr mit dem Auto fahren. Das gilt besonders bei speziellen Pflastern, wie Ärzte sie Patienten verschreiben, die an chronischen Schmerzen leiden. Der Wirkstoff Fentanyl dämpft starke Schmerzen, da er zentral im Gehirn wirkt. Wie schläf-

rig jemand durch die regelmäßige Medikamentenzufuhr wird, kann er erst nach ein bis zwei Wochen einschätzen.

### Schlafmittel machen lange müde

Eine besondere Gefahr, die längst nicht jedem bekannt sein dürfte, besteht in Folgendem: Wenn Sie sich bis zwei Uhr morgens im Bett herumwälzen und dann ein Schlafmittel nehmen, sollten Sie bedenken, dass das Medikament sechs bis acht Stunden lang wirkt, manchmal noch länger. Wenn dann um sieben Uhr in der Früh der Wecker klingelt, sind Sie für die Fahrt zur Arbeit noch nicht wach genug. Verantwortungsbewusste Verkehrsteilnehmer sollten also einen Arzt oder

Apotheker fragen, ob ihre Krankheit oder ihre Medikamente die Fahrtauglichkeit beeinflussen.

### Aber: „Letztlich ist jeder Autofahrer für sich selbst verantwortlich.“

### Vorsicht im Straßenverkehr bei diesen Medikamenten

Medikamente aus einer oder mehreren der hier aufgeführten Gruppen können sich auf die Fahrsicherheit auswirken. Der Arzt entscheidet je nach Einzelfall, ob Patienten noch fahrtüchtig sind:

- Schlaf- und Beruhigungsmittel (Hypnotika, Sedativa): Alle Präparate mit synthetischen Wirkstoffen (auch rezeptfreie!) machen naturgemäß müde. Die Wirkdauer ist sehr unterschiedlich. Vorsicht auch bei pflanzlichen Mitteln.
- Mittel gegen Heuschnupfen (Antihistaminika) zum Einnehmen: Ältere Wirkstoffe machen, vor allem zu Beginn der Therapie, stark müde; modernere weniger.
- Blutdrucksenker (Antihypertensiva): Zu Beginn der Therapie und bei einer Änderung der Dosis kann die Fahrtauglichkeit herabgesetzt sein. Wer Blutdrucksenker nimmt, für den gilt am Steuer die Null-Promille-Regel.
- Mittel gegen Muskelverspannungen (Muskelrelaxanzien): Fragen Sie den Arzt, ob das Mittel wirklich erforderlich ist, wenn Sie Auto fahren müssen.
- Augentropfen (Ophthalmika): Halten Sie sich an die Empfehlung des Augenarztes! Einige Wirkstoffe beeinträchtigen das Sehvermögen nicht direkt, machen aber sehr blendempfindlich.
- Diabetes-Mittel (Antidiabetika): senken den Zuckergehalt im Blut. Prüfen Sie vor Fahrtantritt Ihre Werte, um eine Unterzuckerung zu vermeiden.
- Mittel gegen Epilepsie (Antiepileptika): Wegen der Gefahr eines Anfalls dürfen Patienten keinesfalls das Medikament weglassen, um fahren zu können. Wann für einen Menschen mit Epilepsie das Fahren möglich ist, kann nur der behandelnde Arzt im Einzelfall entscheiden.
- Mittel gegen Depressionen (Antidepressiva): Manche Antidepressiva machen stark müde, andere weniger. Für Autofahrer sollte der Arzt das bei der Wirkstoffwahl berücksichtigen.
- Mittel gegen Psychosen (Neuroleptika): Die Fahrtauglichkeit muss der Arzt im Einzelfall abwägen. Die Mittel machen nicht nur müde, sie können auch die Motorik so beeinträchtigen, dass man nicht fahrtüchtig ist.
- Narkosemittel (Narkotika): Halten Sie sich genau an das ärztliche Fahrverbot. Bei manchen Narkosemitteln kann die Wirkung nach einiger Zeit zurückkehren.
- Zentral wirkende Schmerzmittel (Opiate): Über die Fahrtauglichkeit entscheidet der Arzt. Wenn die Therapie neu eingestellt oder die Dosis erhöht wurde, kann ein Fahrverbot nötig sein. Für stabil eingestellte Patienten ist Autofahren in der Regel möglich.

Kommen Sie mit Ihren Fragen zu uns.

Wir nehmen uns Zeit und beraten Sie gern und kompetent.

Ihr Apotheker Clemens Scholz und das Team der Fontane-Apotheke, Ihre LINDA-Apotheke



Wir wässern unsere Kunden.



Hauptstraße 44  
15741 Bestensee  
Unser Beratungs-Tel.:  
(03 37 63) 6 14 90





**BEI UNS  
KÖNNEN SIE  
PAYBACK  
PUNKTE  
SAMMELN!**



**Angebot im Monat März 2023**

**Sparen Sie bei wichtigen Medikamenten<sup>1)</sup> bis zu 30%**

<b>KAMISTAD®</b> (Gel, 10 g)	statt <del>12,99 €<sup>2)</sup></del> <b>10,15 €</b> <small>1015,00 € / kg</small>
<b>IBUDEX 400 mg®</b> (Filmtabletten, 20 St.) <sup>3)</sup>	statt <del>3,95 €<sup>2)</sup></del> <b>2,75 €</b> <small>0,14 € / St.</small>
<b>HYLO-COMOD®</b> (Augentropfen, 10 ml)	statt <del>15,95 €<sup>2)</sup></del> <b>14,35 €</b> <small>1435,00 € / l</small>
<b>BEPANTHEN Wund- und Heilsalbe®</b> (Salbe, 20 g)	statt <del>6,47 €<sup>2)</sup></del> <b>5,15 €</b> <small>257,5 € / kg</small>
<b>LOPERAMID-ratiopharm akut 2 mg®</b> (Filmtabletten, 10 St.)	statt <del>4,90 €<sup>2)</sup></del> <b>3,35 €</b> <small>0,34 € / St.</small>
<b>WICK ZzzQuil Gute Nacht®</b> (Pastillen, 60 St.)	statt <del>22,99 €<sup>2)</sup></del> <b>20,65 €</b> <small>1,03 € / St.</small>

1) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.  
2) Niedrigster Verkaufspreis innerhalb der letzten 30 Tage vor der Preisermäßigung. 3) Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben!

**Ihre Gesundheit in guten Händen**





ZUM OSTERMARKT VORAUSSICHTLICH ERSTE KOSTPROBEN

## Es wird ein guter Weinjahrgang!

» Anfang Februar 2023: winterliche Ruhe im Weinberg. Keineswegs still ist es in den Fahrzeugen der kleinen Autokolonne, die auf dem Weg von Bestensee nach Jessen in Sachsen-Anhalt ist. Erwartungen werden laut, Hoffnungen, Meinungen. 15 Mitglieder des Bestenseer Weinbauvereins werden an diesem Sonnabend die fünf Weinsorten verkosten, die seit der Ernte im vergangenen Herbst in den Weintanks der Winzerbrüder Hanke reifen. Mehr als fünf Tonnen Trauben von sehr guter Qualität waren das Ergebnis der Weinlese 2022. Klein waren die Beeren wegen des fehlenden Regens, aber sehr süß. Was ist daraus geworden? Konnten die erfahrenen Winzer aus unseren fünf Rebsorten fünf Weine nach unserem Geschmack und dem unserer Gäste keltern? Bis zu einem gewissen Grad können wir zu diesem Zeitpunkt noch Einfluss nehmen auf das Endprodukt. Wir können der Na-



Vereinsmitglieder verkosten die neuen Weine des Jahrgangs 2022

Foto: R. Thieme

tur ihren Lauf und die fünf Weine sortenrein reifen lassen. Aus einem trockenen Wein kann aber beispielsweise auch mit Hilfe der „Süßreserve“ – des reinen ursprünglichen Traubensafts – ein etwas „runderer“, halbtrockener Wein entstehen, ohne dass der Charakter der Rebsorte verloren geht. Auch kann man sich noch für einen Cuvée entscheiden, bei dem verschiedene Weinsorten gemischt wer-

den, die sich dann im Geschmack ergänzen. Das ist der Qualität des Endprodukts keineswegs abträglich. Doch noch bleiben die edlen Säfte unter ständiger Kontrolle für einige Wochen im Edelstahltank, um weiter zu reifen. Nach eineinhalb Stunden des Schauens, Riechens, Schmeckens und Diskutierens sind sich Kellermeister und Weinvereinsmitglieder einig: es wird ein guter Weinjahrgang in die Fla-

sche kommen – die drei Weißweine etwas früher, die beiden Rotweine später im Sommer. Wie wir uns entschieden haben? – Das bleibt eine Überraschung! Wenn alles gutgeht, sollten zum Ostermarkt in Bestensee die ersten Kostproben verfügbar sein. Letztlich ist und bleibt zwar auch beim Wein vieles Geschmacksache, doch es sieht sehr gut aus für ein fröhliches Jahr im Weinberg Bestensee!



Die Selbstverteidigungs- und Kampfsportschule Zeesen / Bestensee e.V.  
dankt Firma M. Prosch / Campingplatzverwaltung Bestensee für die  
fantastische Spende in Höhe von 1.640,00 €.





**DIE VOLKSSOLIDARITÄT BESTENSEE INFORMIERT**

**HELAU – MIT SCHWUNG IN DAS NEUE JAHR**

# Liebe Mitglieder und liebe Interessierte!

» Nun sind wir schon im Monat Februar und der Vorstand hat noch eine Information nachzureichen. Beim Monatstreff im Januar wurde auch der Vorstand der Ortsgruppe neu gewählt. Die Zufriedenheit der Mitglieder mit der Arbeit in den vergangenen Wochen und Monaten zeigt die Wiederwahl des bestehenden Vorstandes in seiner jetzigen Zusammensetzung.

Demnach gehören folgende Mitglieder zum jetzigen Vorstand: GERLINDE THIEME, MONIKA LENKEWITZ, CORNELIA FLIEGER, ELKE STIMPER, CHRISTEL KÖHN-DUCHOW und MONIKA POHL. Wir danken euch für euer Vertrauen und werden unsere ehrenamtlichen Tätigkeiten weiterhin für die Mitglieder unserer Ortsgruppe einsetzen. Trotzdem brauchen wir auch eure Ideen, eure Mitarbeit und Unterstützung. Bitte teilt uns sehr gerne eure Wünsche und Vorschläge mit.

Zu unserem Fasching sind wieder viele Mitglieder gekommen und vor allem haben sie alles mitgebracht, was man zu einem solchen „Termin“ braucht. Kostüme und lustige Kopfbedeckungen, gute Laune und viel, viel Spaß und Freude an dieser Veranstaltung. Nach einer standesgemäßen Büttensrede mit an-



schließender Polonaise stärkten sich alle mit passenden Pfannkuchen und Kaffee. Natürlich durfte auch ein kräftigendes Bowlegetränk nicht fehlen. Viele lustige Spiele, Vorträge und Tänze sowie eine Prämierung des lustigsten Kostüms rundeten den Nachmittag ab. Alle Närrinnen und Narren sind der Meinung, dass es eine gelungene Veranstaltung war.

Für den Monat März sollten sich alle Frauen der Gemeinde den 7. März 2023 rot in ihrem Kalen-

der ankreuzen. An diesem Tag wollen wir mit euch gemeinsam den Internationalen Frauentag feiern.

Unterstützt werden wir dabei vom Seniorenbeirat, vom Heimat- und Kulturverein und auch von der Gemeinde Bestensee. Alle, die Lust auf einige nette Stunden haben, machen sich hübsch und treffen sich an diesem Tag an der Landkostarena. Ab 14.30 Uhr ist Einlass und um 15 Uhr beginnt die Veranstaltung, bei der es natürlich Kaffee

und Kuchen und einige kleine Überraschungen gibt. Bei guten Gesprächen kann man sich miteinander bekannt machen und auch das Tanzbein darf wieder geschwungen werden. Wir freuen uns schon auf die Frauen der Gemeinde und wer möchte, „darf“ auch seine „tanzfreudige zweite Hälfte“ mitbringen.

Für eure langfristige Terminplanung könnt ihr euch schon einmal den 16. Juni 2023 vormerken. Da können sich Interessierte an einer Fahrt in die Lutherstadt WITTENBERG beteiligen. Diese Fahrt wird vom Seniorenbeirat der Gemeinde anlässlich der jährlichen Seniorenwoche organisiert.

Genauere Informationen dazu wird es im nächsten Amtsblatt geben.

Noch etwas in eigener Sache: der Vorstand möchte sich an dieser Stelle recht herzlich bei unserem Mitglied LIANE ALM bedanken. Viele Jahre hat sie die Öffentlichkeitsarbeit der Ortsgruppe der Volkssolidarität in Bestensee geleitet und viele Artikel für uns im „Bestwiner“ bzw. „Amtsblatt“ veröffentlicht. Herzlichen Dank dafür !!

Nun achtet alle gut auf euch und bleibt oder werdet gesund.

*Eure Monika Pohl*



Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag  
**Lokaler geht's nicht!**

**Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:**  
Jürgen Plettner  
Tel.: (0 33 75) 29 59 54 · Fax: (0 33 75) 29 59 55  
E-Mail: [jp.bueorgkomm@t-online.de](mailto:jp.bueorgkomm@t-online.de)



DAS BÖSE BEREITS IM JANUAR VERJAGT

# Endlich wieder Zempfern in Pätz!



» Zwei Jahre mussten wir auf das Zempfern verzichten, aber nun, in diesem Jahr, durften wir diese Tradition wieder aufnehmen.

Allerdings holperte es etwas, weil wir mit unserer Stammkapelle nur einen ziemlich frühen Termin machen konnten. Es war schon der 14. Januar. Und wie man bemerken kann, waren die Wintergeister noch nicht willig, sich vertreiben zu lassen. Aber das Böse haben wir verjagt! Zwei Wochen vor dem Zempfern hatten wir bei unseren neuen Pätzern, die vorwiegend im Seepark wohnen, kleine Zettel mit der Erklärung zum Brauch des Zempfern in die Briefkästen gesteckt. Wir wollten damit vermeiden, dass die Türen zu bleiben, weil man mit uns bunt verkleideten, Lärm machenden und dann auch noch klingelnden komischen Typen nichts anfan-

gen kann. Um 9 Uhr trafen wir Aktiven uns traditionsgemäß mit der Kapelle vor dem Lindenhof. Zu meinem Erstaunen waren wir beim Losgehen wieder um die 50 Leute. Viele Kinder kamen mit, so dass sich der Kinderhänger mit den Sitzbänken mal wieder bewährte. Wie immer verbrachten wir den Vormittag im Dorf, wo man uns schon erwartete. In der Weinbergstraße wurden wir verköstigt mit Schmalz- und Leberwurststullen und Backwerk. Kaffee und Tee sowie der „Verteiler“ durften auch nicht fehlen. Gegen 13 Uhr fanden wir uns im Schrobendorff-Haus ein, wo unsere vier Futterfeen ein tolles Mittagbuffet gezaubert hatten. Frisch gestärkt brachen wir auf zur Nachmittagsrunde Richtung Siedlung und Seepark. In den letzten Jahren hatten wir auch die Pätzer in der Fernstraße mit unserem Be-

such beehrt. Das ging allerdings in diesem Jahr aus Zeitgründen nicht, sonst gehen wir demnächst zwei Tage zempfern. Wir hatten sowieso unsere Zemperroute etwas verändern müssen, denn etliche Bewohner unserer traditionellen Anlaufpunkte sind leider nicht mehr da. Am Ende der Siedlungsrunde bekamen wir aber, wie schon seit vielen Jahren, Kaffee und leckeres Schmalzgebäck in der Goethestraße. Die richtige Grundlage für die spannende Runde durch den Seepark, denn wir wussten nicht, wie die Resonanz dort ist. Unterdessen hatten sich schon etliche Aktive verabschiedet, vor allem die Familien mit den kleineren Kindern. Nun begann auch noch zu allem Überfluss ein Nieselregen, obwohl das Wetter sich bis hier ganz gut gehalten hatte. Aber allen Widrigkeiten zum Trotz machten wir unsere Runde

zu Ende. Die neuen Pätzer Familien, die zu Hause waren, machten uns auch auf, denn sie hatten die Info gelesen. Wir erfuhren durchweg positive Reaktionen, verbal und finanziell.

Nach rund acht Stunden Zempfern kehrten wir ziemlich fußlahm gegen 16 Uhr im Lindenhof ein um den Tag gemütlich ausklingen zu lassen.

Vielen Dank an die Pätzer, die großzügig unsere Sammelbüchsen gefüllt haben. Das Geld wird für unsere jährlichen Veranstaltungen (z. B. Kinder-, Sommer- und Strandfest, Halloween, Bastelnachmittage etc.) verwendet, zu denen wir schon jetzt herzlich einladen. (Bitte die Informationen im Bestwiner, an den Schwarzen Brettern und auf unserer homepage [www.heimatverein-paetz.org](http://www.heimatverein-paetz.org) beachten.)

*Britta Bergter, Ortschronistin Pätz*





IN DER CHRONIK GEBLÄTERT

# Unsere Winter in vergangenen

» Während im vorigen Bestwiner über länger zurück liegende Winter berichtet wurde, soll hier ein kurzer Überblick der jüngeren Zeit erfolgen.

In unserem Ort versuchte man sich 1925 sogar mit Wintersportwettkämpfen.

Im Berliner Volksblatt vom 27.1.1925 gab es eine Mitteilung an die Freunde des Arbeiter-Wintersports: „Am ersten Sonntag mit genügender Schneelage (man hofft immer noch) steigt das erste Märkische Arbeiter-Wintersportfest in Groß Besten. Eine Sprungschanze ist eigens von unseren Mitgliedern dazu erbaut worden.“

Programm:

1. Wertungslaufen in 3 Gruppen: a) Männer, b) Frauen, c) Anfänger.
2. Geländelauf: a) Frauen 4 km, b) Anfänger 6 km, c) Fortgeschrittene 10 km
3. Springen: 3 Kürsprünge am kleinen Sprunghügel
4. Männerstaffel 10 km,
5. Schaulaufen und Schauspringen.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder von Arbeitersportvereinen. Meldungen sind zu richten an Karl Lapp, Neukölln, Friedelstr. 11, Telefon: Neukölln 4731. – Abfahrt nach Groß Besten Sonntag früh 7 Uhr vom Görlitzer Bahnhof (Sonntagsrückfahrkarte). Kein Startgeld.“



Schlittenfahrt 1930 in Pätz

Die Wettkämpfe fanden vermutlich im Sutschketal statt, und das Springen am „kleinen Sprunghügel“ an der „Todesbahn“, wie sie im Volksmund genannt wird. Die Andeutung einer kleinen Schanze ist dort immer noch zu sehen.

Und im Berliner Volksblatt vom 23.12.1932 lesen wir von der Pätzer Sonnenheide, gelegen in Klein Besten am Pätzer Hintersee:

„Zur Winterzeit am stillen Herd zu sitzen, taugt für Sportler nicht. Wer die „Pätzer Sonnenheide“ der Freien Turnerschaft Groß-Berlin noch nicht kennt, wer sie im Sommer nicht besuchen kann oder will, für den ist jetzt die richtige Zeit. Als Einkehrort und Nachtquartier für Wanderungen stehen geheizte Räume zur Verfügung. Herrliche Touren können von hier aus unternommen werden, Berge, Wälder, Seen gibt es genug, Skier und Schlittschuhe können eifrig in Tätigkeit treten. Die Bergabhänge geben gute Fahrt, die zusammenhängenden Seen bieten lange Eisläufe, selbst Segelschlitten werden hier in Betrieb gesetzt. Da ist es erst recht eine Freude unter Genossen und Gleichgesinnten frohe Stunden zu erleben. Zu den Weihnachtstagen und Silvester herrscht in der Sonnenheide immer fröhliches Leben und Treiben. Es ist deshalb gut, sich vorher zwecks Übernachtung mit der Geschäftsstelle des FTGB, Berlin, Lichtenberger Str. 3, in Verbindung zu setzen. Silvester findet die Wintersonnenwende des Freikörperkulturbezirks auf der Pätzer Son-



Entwässerungsleitung Pätzer Tongrube

nenheide statt. Fahrverbindung: Sonntagsrückfahrkarte Groß-Besten oder Vorortbahn bis Königswusterhausen. Ab Bahnhof Groß-Besten 40 Minuten am Bahndamm bis Kilometerstein 38, Fahrtrichtung Berlin-Görlitz.“

Dass unser Ort früher wesentlich weniger bewachsen war, zeigen alte Postkarten von der Sutschke (1913) und von der höchsten Erhebung im Ort mit 77 m, dem Kahlkopf, in den Pätzer Bergen. Heute sind beide Orte dicht bewachsen. Aber früher konnte man dort durchaus Wintersport treiben.

Einen strengen Winter gab es 1928/1929 in Europa, so auch in unseren Orten. Die Ziegelei in Pätz hatte große Probleme, die Entwässerung der Tongrube sicherzustellen. Die oberirdisch in ca. 2 m Höhe verlegten Wasserleitungen begannen einzufrieren und Lecks erzeugten lange bis zur Erde reichende Eiszapfen, die teilweise wie vereiste Wasserfälle aussahen.

Aber die Pätzer genossen auch diesen schneereichen Winter, indem sie dick angezogen in Pferdeschlitten durch die verzauberte Landschaft fuhren.

Von den Problemen an der Ostsee zeugte ein Bericht in der Schweriner Volkszeitung von 1929. Schon zu Beginn der zweiten Neujahrswoche 1929 zeigte das Thermometer 11 Grad Kälte, am 3. Februar 21 Grad und am 10. Februar 25 Grad minus. Und diese Kälte hielt an. Die Ostsee hatte schon so manchen Kälteeinbruch erlebt, dieser aber schlug alle Rekorde. Zugefroren war die See von Mecklenburgs Küste bis hoch nach Schweden. Der Öresund zwischen Schweden und Dänemark war vollkommen vereist; mit Kutschen wurde hin und herge-



Pätzer Kiesgrube

# Zeiten

TEIL 2



Eishockey auf dem Vordersee

fahren, mitten auf hoher See hatten pfiffige Nordländer Buden aufgestellt, die die Eisreisenden mit warmen Speisen und wärmenden Getränken versorgten, küstennah wurden auch vor Mecklenburg volksfestartige Eisvergügungen abgehalten. Dann aber begannen die Probleme. Schiffe funkten SOS, weil sie im Eis fest steckten und die Gefahr bestand, zermalmt zu werden. Kriegsschiffe wurden entsandt, um die Schiffe frei zu bekommen, aber auch sie mussten schließlich passen. Flugzeuge warfen an Fallschirmen hängenden Proviant und dringend benötigte Medikamente ab.

Am 12. Februar meldete Berlin 25 Grad minus, Dresden 31, Russland 44 Grad unter Null. Nun war abzusehen, dass man der Lage auf der Ostsee nicht mehr Herr wurde. Sowjetische Eisbrecher wurden um Hilfe gebeten, die 120 Schiffe aus ihrer eisigen Umklammerung befreiten.

Vor den Häfen hatte sich das Packeis bis zu Höhen von 5 bis 8 m aufgetürmt, aber schließlich wurden nach Tauwetter Fahrrinnen frei. Die Schiffe erreichten ihre Häfen, aber oft mit Beschädigungen.

Sorgen bereiteten den Menschen in jener Zeit, dass Heizmaterial knapp wurde und die Grippe im Land hauste. Die Todesfälle im Winter 1928/29 waren so hoch wie sonst in zehn Jahren zusammen. In manchen Familien gab es zwei, ja sogar drei Todesfälle.

Auch in jüngerer Zeit hatten wir, allerdings sehr selten, schneereiche und strenge Winter. So kann ich mich erinnern, dass z. B. Anfang 1969 auf der Bahnstrecke nach Greifswald die Turbine eines MIG-Triebwerks eingesetzt wurde, um die meterhohen Schneewehen von den Gleisen zu beseitigen.

Verschärft wurde die damalige Situation durch das Grassieren der



Eissegler

Hongkong-Grippe, durch die viele Arbeitskräfte ausfielen.

1978/79 gab es einen weiteren verheerenden Winter mit viel Schnee. Rügen war von der Außenwelt völlig abgeschnitten und musste zunächst aus der Luft versorgt werden. Die Armee wurde eingesetzt, um der Katastrophe Herr zu werden, so auch in den Braunkohlekraftwerken. Die Braunkohle war gefroren, es drohte eine Energiekrise. Aber nach dem Tauwetter entspannte sich die Situation.

Anfang 2009, gab es nach langer Zeit wieder, wenn auch nicht allzu lange, winterliches Wetter. Temperaturen bis unter -20°C und Schnee verzauberte die Landschaft. Und wer abends noch unterwegs war, konnte einen herrlichen Vollmond über dem glitzernden Schnee genießen.

Viele Mitbürger nutzten das frostige Wetter und starke Eis auf dem Pätzer See aus, um dort Schlittschuh zu laufen oder nur zu schlittern. Sogar Quad-Fahrzeuge und Motorräder waren auf dem Eis zu sehen. Der Parkplatz am Pätzer Badestrand sowie die Straßenränder waren von den vielen Besuchern fast wie im Sommer zugesperrt.

Wer noch weiter Richtung Pätzer Hintersee in die Pätzer Berge bis zur



Glühweinausgabe am Pätzer Badestrand

Kiesgrube wanderte, konnte eine Landschaft genießen, die fast an Gebirgsregionen erinnerte. Auch Anfang 2010 hatten wir eine schneereiche Zeit.

Das letzte eisige Jahr war am Anfang des Jahres 2017. Der Pätzer Vordersee war zugefroren und es gab am 12.2. eine kleine Völkerwanderung von Pätz nach Bestensee und umgekehrt. Eissegler waren wieder zu sehen, auch Eishockey wurde gespielt. Trotzdem muss man vorsichtig sein. Als ich am nächsten Tag bei einer mehrstündigen Eiswanderung einbrach, hatte ich eintausend Schutzengel an meiner Seite, um wieder aus dem eisigen Wasser heraus zu kommen.

Eine schöne Tradition hat sich am Pätzer Badestrand des Vordersees etabliert. Wenn Frost den See zufrieren lässt und das Eis im flachen Uferbereich gefahrlos betreten werden kann, bietet Peter Neumann seit 2012 mit seinem selbst gebauten Schlitten-Glühwein-Stand und Mitstreitern dieses leckere Getränk an, kostenlos!

Wann werden wir mal wieder einen schneereichen Winter erleben? Fragt sich

*Ihr Ortschronist Wolfgang Purann*

*Quellen:*

„Ortschronik von Krummensee – Ein Heimatbuch der Gemeinden Krummensee, Schenkendorf und Bestensee“ von Franz Blume, 1943; Chymisches Wörterbuch, P. Macquer, 1791; Schweriner Volkszeitung 1927





## MÄNNERGESANGVEREIN BESTENSEE 1923 E. V. INFORMIERT

### ZUR GESCHICHTE DES CHORES – TEIL 2

# 100 Jahre Männerchor Bestensee

» Nach dem Kriegsende ab etwa Mitte 1945 trifft man sich wieder 14-tägig zunächst ohne Dirigenten in der Gaststätte Streichan am Bahnhof. Der Dirigent kommt erst 1947 aus der Kriegsgefangenschaft zurück. Mit Herrn Borchert kann ein neuer Dirigent verpflichtet werden. Nach und nach kommen wieder alte und neue Sänger hinzu, leider sind jedoch einige gefallene Sangesbrüder zu betauern.

In den ersten Jahren der Nachkriegszeit gibt es wenige Gelegenheiten zu Freude und Frohsinn. Das bewegt wohl viele junge Männer zum Beitritt; der Verein kann seine Stärke in den Jahren 1950 bis 52 auf fast 40 Mitglieder steigern – von solchen Zahlen träumen wir heute! Jedoch soll die Freude nicht lange währen. Der Dirigent muss wegen der Übernahme des Pfarramtes den Taktstock niederlegen. In der Folge bleiben viele Mitglieder dem Verein fern und er droht auseinanderzufallen. Hier übernehmen nun die jungen Sänger die Initiative und bauen den Verein neu auf. In Josef Proffert wird ein neuer Dirigent gefunden, und unter dem Vorsitz der unvergessenen Sangesfreunde Erich Nawin und Werner Rust geht es wieder bergauf.

Viele gemeinsame Erlebnisse verbinden die Sänger – traditionell finden die Himmelfahrtsausflüge statt, 1955 verliert der Chor im Fußball gegen die Alten Herren Bestensee 0:1, im gleichen Jahr veranstalten die Sänger ihr erstes Rosenbaumfest. Auftritte führen den Chor in jenen Jahren nach Töpchin, Motzen, Schenkendorf und Mittenwalde sowie ins Bestenseer Altersheim. Gemeinsame Veranstaltungen werden auch mit der Turnersparte Bestensee durchgeführt.

In den 60er-Jahren ist die schlimmste Not der Nachkriegs-



jahre überwunden. Ein bescheidener Wohlstand kann aufgebaut werden, und mit diesem einher geht die zunehmende Freude an fröhlicher Geselligkeit. Diese positive Entwicklung macht selbstverständlich nicht vor dem Chor halt, im Gegenteil trägt dieser sehr aktiv zu Freude und Frohsinn bei. Ehemalige Chortraditionen werden neu be-

lebt und neue Traditionen entwickelt.

Am ehesten kommen noch die Himmelfahrtsausflüge der sprichwörtlichen „Männerchor-Bierseligkeit“ nahe. Aber auch hier haben die Götter vor den Preis den Fleiß gesetzt – anstrengende Wanderungen oder kräftezehrende Fahrradtouren sind zu absolvieren, bevor ein „kühles

Blondes“ Labung schenkt. Da sind gelegentliche Kremser-Fahrten schon eine Erholung. Aber in jedem Fall: ohne fröhliche Lieder geht kein Ausflug zu Ende!

Im Jahre 1959 muss der Verein aus finanziellen Gründen auf beliebte Traditionen, wie Maskenbälle und das Rosenbaumfest verzichten. Ende 1962 singt der Chor am Grabe seines langjährigen Dirigenten Josef Proffert. Nun ist die Dirigentenfrage, welche dem Verein in seiner Geschichte häufig Probleme bereitet hat, wieder offen. Ein Glückstreffer ist es dann schon, als 1963 der profilierte Chorleiter Günter Schröder den Taktstock übernimmt.

Günter prägt in den folgenden 30 Jahren den Chor nachhaltig. Unter seiner künstlerischen Leitung wird der Männerchor Bestensee weit über die Kreisgrenzen hinaus bekannt. Die künstlerische Entwicklung gipfelt mit der Verleihung des Titels „Hervorragendes Volkskunstkollektiv der DDR“ im Jahre 1987. Dieser Titel wird nicht, wie so mancher andere in der DDR, inflationär vergeben, und Sänger und Dirigent sind zu Recht stolz darauf!

Wir schreiben das Jahr 1990. Die DDR wird nur noch wenige Monate bestehen. Der Wechsel der politischen und ökonomischen Systeme bringt viele Probleme mit sich, die auch an den Sängern nicht spurlos vorbei gehen. Infolge privater Schwierigkeiten, Arbeitslosigkeit einiger Mitglieder und allgemeiner Orientierungslosigkeit ruht die Vereinsarbeit etwa ein halbes Jahr. Nach und nach finden die Sänger aber wieder zusammen, nicht zuletzt aufgrund der rührigen Arbeit des Vorstandes mit Heinz Dubiel an der Spitze. Am 14.10.1991 wird der Chor beim Amtsgericht Königs Wusterhausen als „eingetragener Verein“ registriert.

– wird fortgesetzt –

# 18. BESTENSEER OSTERMARKT

**01. April 2023**  
**10:00 – 16:00 Uhr**  
**Dorfaue an der Kirche**

OSTERZOPF DER BÄCKEREI WAHL  
 TRÖDELMARKT AUF DEM LAUSEL-GELÄNDE  
 FISCHE- UND GEMOCHTE EIER VON LANDKOSTE! (mit einem Kanarienvogel)  
 MÄNNER-ROSAKÖRNERLIEB MITTAGS B.V.  
 FERTILIAOR BOYLE  
 KINDER-EISENBahn & KINDER-KARUSSEL

**WIR FREUEN UNS AUF EUCH!**

Heimat- & Kulturverein Bestensee SVB LANDKOST

**NÄHERE INFORMATIONEN ZUM OSTERMARKT**  
 IM AMTSBLATT NR. 3-2023

## Guidos

# GIN | RUM | WHISKY TASTING

Do.	02.03.	Whisky Tasting
Do.	09.03.	Gin Tasting (Einsteiger)
Do.	16.03.	Gin Tasting (Deluxe)
Do.	23.03.	Rum Tasting
Do.	30.03.	Whisky Tasting

**...auch online buchbar.**

**Tasting Gutschein verschenken?**  
 ...immer eine gute Idee. Jetzt auch online verfügbar.

Franz-Mehring-Str. 5a 15741 Bestensee      reservierung@guidos-bestensee.de 033763 / 24 98 30

www.guidos-bestensee.de

**Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Bestensee unter [www.bestensee.de](http://www.bestensee.de)**

Der plötzliche und unerwartete Tod von

## Olaf Vietzke

hat uns tief getroffen.

Über Jahre hat sich Olaf Vietzke privat und beruflich für unseren Ort eingesetzt. So war er über Jahre Hallenwart in der Landkostarena und hat dort unzählige Veranstaltungen tatkräftig unterstützt. Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Hallenwart hat er mit seinem Können als Kettensägenkünstler unseren Ort mit verschiedenen Skulpturen, wie den Bacchus auf dem Weinberg, die Schneekönigin und den Falkner im Generationenwald sowie den Slawenstamm an der Dorfaue in Klein Besten, verschönert und somit den Skulpturenpfad auf den Weg gebracht.

Mit Veranstaltungen, wie z. B. dem Kettensägenschnitzevent steigerte er die Bekanntheit unseres Ortes.

Unsere tiefe Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Freunden. Wir werden sein Andenken in ehrender Erinnerung behalten.

*Klaus-Dieter Quasdorf  
 Bürgermeister*

TelefonSeelsorge®

0800-1110111  
 0800-1110222

# WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

Bestattungen und Trauerhilfe

## Andreas Kernbach

Alte Plantage 1 (am Krankenhaus)  
 15711 Königs Wusterhausen

Ganz in Ihrer Nähe!  
**(03375) 21 36 30**  
 www.kernbach-bestattungen.de

Hauptstraße 18  
 15754 Friedersdorf  
**(033767) 89 86 36**

### Öffnungszeiten des Rathauses

Eichhornstr. 4–5, 15741 Bestensee

**Nur nach Terminvereinbarung**

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

**Ohne Terminvereinbarung**

Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr

**Achtung:**  
**Das Hauptamt arbeitet ausschließlich nach Terminvereinbarung.**





# RB REISEN

## Wir planen Ihre Traumreise.

Für Sie ist Urlaubsvorfreude die schönste Freude?  
Dann buchen Sie jetzt Ihren Traumurlaub für 2023!

Franz-Mehring-Str. 5a  
15741 Bestensee  
Tel.: 033763 63617  
E-Mail: info@rbreisen.de

### SERVICEZEITEN:

Mo: 09:00 - 16:00 Uhr  
Di: 09:00 - 16:00 Uhr  
Mi: 09:00 - 16:00 Uhr  
Do: nach Terminvereinbarung  
Fr: 10:00 - 14:00 Uhr  
Sa: nach Terminvereinbarung

Vereinbaren Sie gern einen  
persönlichen Beratungstermin  
während unserer Servicezeiten.  
Wir freuen uns auf Sie!



[www.rbreisen.de](http://www.rbreisen.de)